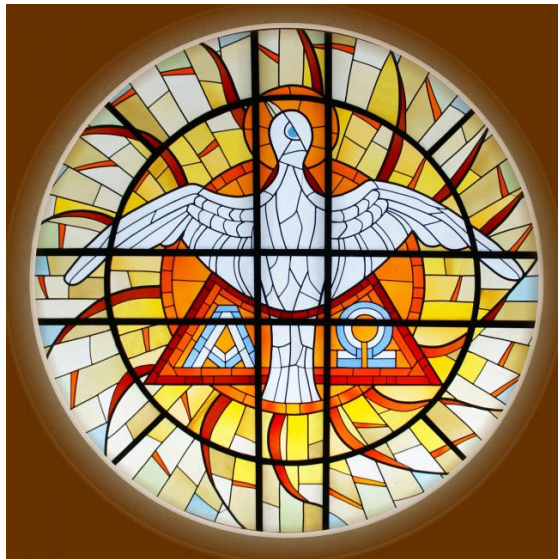


# *Pfarrbrief aktuell*



**Nr. 33 Pfingsten 2018**



**Komm, Heiliger Geist, und sende uns deinen Segen  
für den Frieden in dieser Welt!**

Wenn Sie einen Druckfehler finden,  
bitte bedenken Sie,  
dass er beabsichtigt war.  
Unser Pfarrbrief bringt  
für jeden etwas,  
denn es gibt immer Leute  
die nach Fehlern suchen

kfehler



## IMPRESSUM

Herausgeber: Pfarrgemeinde Ss. Mauritius-Maria Magdalena, Ibbenbüren  
Alte Nordstr. 2, 49477 Ibbenbüren

### Redaktion:

Ludger Bußmann, Pfarrer Paul Hagemann, Norbert Hoffmann  
Franz-Georg Lohage, Ruth Merschjann, Gerd Rieskamp

### Grafik / Bildnachweis/ Texte:

Pfarrbriefservice und einzelne Gruppen der Gemeinde (Vorsitzende/r, oder  
Beauftragte/r)

Nicht namentlich benannte Beiträge liegen in der Verantwortung der  
Redaktion.

E-Mail für den Pfarrbrief: [pfarrbrief.smmm@gmx.de](mailto:pfarrbrief.smmm@gmx.de)

[www.mauritius-maria-magdalena.de](http://www.mauritius-maria-magdalena.de)

**Redaktionsschluss für den nächsten Pfarrbrief: 20.06.2018**

### Öffnungszeiten der Pfarrbüros

Pfarrbüro Ibbenbüren  
Alte Nordstraße 2  
Tel. 59 49 10, Fax 59 49 70  
Mo. - Do. 09:00 -12:00 Uhr  
Mo. - Do.15:00 - 17:00 Uhr  
Fr. 09:00 -12:00 Uhr  
NRW Ferien: Mo-Fr. 09:00-12:00 Uhr

Pfarrbüro Laggenbeck  
Ibbenbürener Straße 8  
Tel. 59 49 11, Fax 59 49 15  
Di. 09:00 - 12:00 Uhr  
Do. 15:00 - 17:00 Uhr  
Fr. 09:00 - 12:00 Uhr

Liebe Gemeindemitglieder in St. Mauritius und St. Maria Magdalena!

„Hast du mich verstanden“? Fragt mit leicht ärgerlichem Unterton eine Mutter ihre Tochter, als die Diskussion sich um das reichlich späte Heimkommen am vergangenen Samstag drehte.“ Habt ihr mich verstanden“? Fragt der Mathelehrer, der leicht zweifelnd in die ratlosen Gesichter seiner Schüler blickt, nachdem er zum 3. mal die Vektorrechnung erklärt hatte.

„Habt ihr mich verstanden“? Fragt auch Jesus Christus durch seinen Geist die Jünger, die nicht mehr ratlos im Durcheinander der Sprachen in Jerusalem zusammenstehen. Ja, sie haben verstanden, obwohl die unterschiedlichsten Dialekte und Sprachen ihre Ohren treffen.

Einander verstehen hat in unserer Sprache zwei Bedeutungen, die aber doch miteinander in Beziehung stehen. Die erste Ausrichtung betrifft unser Hörvermögen und bewertet, ob ich die Mitteilung eines anderen in ihrem Sinn erkannt habe. Die zweite Ausrichtung des Verstehens betrifft den ganzen Menschen und besagt, dass ich die Freuden und Leiden eines anderen erkannt habe, ob eine größere menschliche Nähe zum anderen gewachsen ist, ob vielleicht Freundschaft möglich ist. Meistens kommen beide Seiten des Verstehens zusammen. Oft aber kann ich jemanden gut verstehen, obwohl mir seine Wörter fremd sind.

Die Jünger haben verstanden, dass sie nun der Welt die Frohbotschaft Jesu Christi verkünden sollen. Und sie haben diesen Auftrag gleich umgesetzt. Wir feiern Pfingsten und dürfen uns dafür öffnen, dass der Geist auch uns anspricht, durch unser Leben das Evangelium zu verkünden. Vielleicht können auch wir antworten:“ Ich habe verstanden“.

Im Namen des ganzen Seelsorgeteams grüße ich Sie herzlich und wünsche Ihnen, dass Gottes Geist auch Sie in Bewegung bringt.

Hermann Otto, Pastor

## Besondere Gottesdienste zu Pfingsten

### Pfingstsamstag, 19. Mai 2018

- 17.00 Uhr Vorabendmesse, St. Maria Magdalena
- 18.30 Uhr Vorabendmesse in der St. Mauritiuskirche
- 17.30 Uhr Abfahrt des Busses zur Pfingstwanderung Richtung Gravenhorst, nach der Wanderung gemeinsame Messe in der Klosterkirche, Rückfahrt mit dem Bus und gemeinsames Abendessen

### Pfingstsonntag, 20. Mai 2018

- 9.00 Uhr Festgottesdienst, St. Maria-Magdalena
- 9.00 Uhr Festgottesdienst, Krankenhauskapelle, St. Elisabeth
- 11.00 Uhr Festgottesdienst, St. Mauritius

### Pfingstmontag, 21. Mai 2018

- 9.00 Uhr Festgottesdienst, St. Maria Magdalena
- 10.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst, St. Michael
- 11.00 Uhr Festgottesdienst, St. Mauritius

### Dreifaltigkeitssonntag, 27. Mai 2018

- 14.00 Uhr Ökumenischer Bergmannsgottesdienst anl. der Landeskirchschrift

### Fronleichnam, 31. Mai 2018

- 18.00 Uhr Vorabendmesse, St. Maria Magdalena
- 19.30 Uhr Vorabendmesse, St. Mauritius
- 9.00 Uhr Festhochamt für die ganze Gemeinde in der St. Maria Magdalena Kirche, anschließend Prozession durch die Gemeinde, Segen in der Kirche

## Pfarnachrichten

### Haushaltspläne

Die Haushaltspläne der Kindergärten und der Kirchengemeinde liegen bis zum 28.05. im Pfarrbüro von St. Mauritius aus.

## **St. Mauritius**

### **Pfarrcaritas St. Mauritius**

Die diesjährige Caritas-Sommersammlung steht unter dem Leitwort „Hoffnung geben“ und wird vom 2. bis 23. Juni 2018 durchgeführt.

Wenn Armut, Krankheit bzw. ein anderer Schicksalsschlag ausgrenzen, braucht es Menschen, die Mut machen und Hoffnung geben.

Das gespendete Geld steht ohne Abzüge für die Caritasarbeit in unserer Mauritiusgemeinde zur Verfügung.

Wir bitten herzlich um eine freundliche Aufnahme der engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und um eine Unterstützung durch Ihre Spende. Sie können Ihre Spende auch auf das Konto der Pfarrcaritas St. Mauritius bei der Kreissparkasse Steinfurt (IBAN: DE30 4035 1060 0000 0085 32) überweisen.

Danke!

### **Kfd**

Die Gruppe „55plus“ trifft sich am Montag, 28.05., um 15:00 Uhr im Pfarrheim zum Kaffeetrinken. Eine Referentin wird einen Vortrag über IGeL-Leistungen halten. Anmeldungen unter Tel.: 507369 oder 3264

Am Mittwoch, 06.06., um 8:30 Uhr Gemeinschaftsmesse der kfd, hierzu und zum anschl. im Frauentreff mit Marita Lammers wird herzlich eingeladen.

Am Montag, 11.06., um 15:00 Uhr trifft sich die Wandergruppe am Pfarrheim. Zum Feierabendgottesdienst am Freitag, 22.06. um 18:00 Uhr wird herzlich eingeladen. Referent ist Pastor Mudrack zum Thema „Stolpersteine“.

Anmeldung ab sofort im Pfarrbüro unter Tel. 59490

Alle kfd-Mitglieder sind herzlich eingeladen am Montag, 25.06. zur Halbtagsfahrt nach Schüttorf in das Restaurant „Else am See“. Abfahrtszeit: 14:30 Uhr. Anmeldung ab sofort im Pfarrbüro unter Tel. 59490 – Die Kosten für den Bus betragen 10 €, die bei Anmeldung zu entrichten sind.

### **Senioren**

Am Donnerstag, 14.06., um 15:00 Uhr findet im Pfarrheim die Seniorenmesse statt. Anschl. Kaffeetrinken und „Bingo-Spiel“. Herzliche Einladung hierzu.

### **KAB**

Herzliche Einladung zur Besichtigung des Parks Natura Gart in Riesenbeck am Samstag, 23.06. Abfahrt um 14:30 Uhr von der St. Mauritius Kirche.

Anmeldung bis zum 04.06. unter Tel. 13457

## **St. Maria Magdalena**

Die Maiandacht am Mittwoch, 23.05. um 19.00 Uhr, fällt aus.

## Kirchenprojekt im Tobias- Bewegungskindergarten

Wir erleben Gottes Haus, unsere Mauritius-Kirche.

Mit diesem Thema haben sich in den Wochen vor Ostern die Kinder im Tobias Bewegungskindergarten intensiv beschäftigt.

Auftakt in diese religiöse Einheit war ein Familiengottesdienst zum Thema „Wir sind die Kleinen in den Gemeinden“.



Daraus resultierten die Fragen: Gemeinde, wer oder was ist das? Wo finden wir Gemeinde? Wo trifft sich Gemeinde und wozu? Nach ausführlichen Gesprächen gestalteten die Kinder Bodenbilder mit Fotos von sich und einer Kerze, um so die Nähe zu Jesus darzustellen. Andere malten Jesus in die Mitte eines Blattes und malten sich als Freunde, die ihn umgeben.

In Liedern, Gebeten sprechen wir zu Gott und oft machen wir dieses mit anderen in der Kirche. Was bringen wir mit Gott in Verbindung und welche religiöse Symbole und Gegenstände, die uns mit unserem Glauben verbinden, finden wir in der Kirche?



In der Kleingruppenarbeit wurden aus den Erinnerungen der Kinder zahlreiche Symbole aus dem Kirchenraum genannt und besprochen. Einen besonderen Schwerpunkt nahm das Taufbecken ein.

Einige Kinder haben schon an einer Tauffeier von Geschwistern o.a. teilgenommen und berichteten davon. Die Erzieherin forderte die Kinder auf, einmal zu Hause zu fragen, ob sie getauft sein und ob es vielleicht Fotos davon gäbe. Daraufhin kam am anderen Morgen ein unter 3-jähriges Kind in den Kindergarten und rief oben von der Galerie der Kollegin ganz aufgeregt zum Dienstbeginn entgegen: „Ursula, Ursula, ich bin auch getauft.“ und strahlte dabei über das ganze Gesicht. Wir



Erzieherinnen hatten auch ein Lächeln im Gesicht, denn wir haben uns gefreut, dass die Kinder zu Hause davon erzählt haben, und die Eltern dieses Thema mit ihren Kindern durch Fotos und Gespräche aufgearbeitet haben. Ein wünschenswertes Miteinander einer familienergänzenden Einrichtung wie unserem Kindergarten. Ein Dank an unsere Eltern die dieses Projekt so toll begleitet haben!

In der Woche vor Palmsonntag gingen täglich Kleingruppen in die Mauritius-Kirche um die vielen Details einer Kirche zu verinnerlichen. Unsere Besuche wurden von Pastor Hagemann begleitet und durchgeführt. Der Umfang dieser Besuche war auf die jeweiligen Altersgruppen ausgerichtet.

Die Schulkinder suchten in zwei aufeinander folgenden Tagen die Kirche auf und weiteten ihren Besuch mit Pastor Hagemann auf das Pfarrhaus und die privaten Räume unseres Pastors aus. Die Kinder freuten sich riesig darauf, einmal zu schauen, wie ein Pastor lebt. In kleinen Gesprächen untereinander hörte eine Kollegin einmal, wie ein Kind zu einem anderen sagte: „Der hat bestimmt eine goldene Toilette!“ Dieses und viele andere Dinge wurden aus kindlicher Sicht ausgetauscht und von uns Erzieherinnen schmunzelnd wahrgenommen. Alle wurden eines Besseren belehrt, denn ein Pastor lebt ähnlich wie wir. Von Seiten der Eltern haben wir auch die Rückmeldung erhalten, dass die Kinder es ganz toll gefunden haben, diese Räumlichkeiten gesehen zu haben.

Durch die vielen kindgerechten Betrachtungen, Erläuterungen und Ausführungen von Pastor Hagemann während der Kirchenbegehungen haben die Kinder ihr Wissen über unsere Mauritius-Kirche erweitert und die Kirche wurde allen vertrauter. So hat Pastor Hagemann z.B. die Kinder aufgefordert, sich einmal auf den Boden zulegen, um so das großartige und selten anzutreffende Deckengemälde zu betrachten.



Der Altarraum wurde betrachtet und erklärt.

Die Kinder schauten sich die Orgel an und betrachteten den Kirchenraum einmal von oben. Für ganz viele Kinder eine ganz neue Erfahrung.

Der Abschluss dieses Projektes war ein Wortgottesdienst, zu dem auch alle Eltern eingeladen waren. Viele Eltern begleiteten uns zu Fuß zur Kirche.

Claudia Riethues, Einrichtungsleitung



### **Faires Frühstück in Laggenbeck**

Über 60 Interessierte nahmen am Misereor Sonntag 2018 am Fairen und Regionalen Frühstück des 3. Welt-Teams Laggenbeck im katholischen Pfarrheim teil. Ein erklecklicher Erlös von mehreren

Hundert Euro für die Laggenbecker Entwicklungsprojekte war das finanzielle Ergebnis. Während des Frühstücks berichtete sehr engagiert Ludger Holtkamp über seine kürzliche 14-tägige Wallfahrt nach Indien. Franz Georg Lohage



### **Bauprojekt in Laggenbeck**

Es tut sich was in unserem geplanten Bauprojekt in Laggenbeck. Am Freitag, 27.04. gab es im Pfarrheim Laggenbeck eine Zusammenkunft aller Architekten, die sich beim Wettbewerb für das geplante Bauprojekt beteiligen. Acht Architekturbüros waren vertreten, dazu die Preisrichter und Architekt Schoppmeier, der den Wettbewerb fachlich begleitet. Es gab einige Absprachen und anschließend eine Ortsbegehung. Nun werden die Architekten ihre Entwürfe planen und sie zu entsprechender Zeit abgeben.



Am Mittwoch, 27.6. ist dann voraussichtlich die Preisgerichtssitzung. Die Jury, die aus Mitgliedern des Kirchenvorstands, des Generalvikariats, der Stadt Ibbenbüren und zwei sachverständigen Beratern ohne Stimmrecht besteht, wird dann den besten Entwurf ermitteln. Dieser kann dann der Gemeinde sowohl durch Pläne wie auch durch ein kleines Modell vorgestellt werden.

## **Wanderung am 1. Mai 2018**

Ökumenisch durch 750 Jahre Geschichte...

... zu gehen, ist allein schon eine Herausforderung. Erst recht, wenn man sich dazu bei Regen, böigem Wind und 7 Grad „Wärme“ einfindet! Immerhin machten dies ca. 30 Personen der Johannesgemeinde und von St.Mauritius-Maria Magdalena, trafen sich am 1. Mai gegen 10. 30 Uhr am Kloster Gravenhorst, um an einer fachkundigen Führung teilzunehmen. 1256 wurde das Kloster von Ritter Konrad von Brochterbeck und seiner Frau gegründet und seinerzeit auch der Bau der Kirche begonnen. Im Gotteshaus nahm die ökumenische Wanderung ihren Anfang, führte dann zur nahen Mühle und zum Brau- und Backhaus, bevor sich ein Gang durch die Außenanlagen anschloss. Nur wenige Gehminuten entfernt liegt außerhalb, südlich der Autobahn, versteckt im Wald der erste evangelische Friedhof Hörstels. Er wurde in der Mitte des 19. Jahrhunderts angelegt, als mit der beginnenden Industrialisierung auch Protestanten in die Gegend kamen. Sie fanden hier in aller Abgeschlossenheit ihre letzte Ruhe. Darauf nahm auch später in der Klosterkirche Pastor Dördelmann in einer kleinen Andacht Bezug. Anschließend

stärkten sich die Wanderer bei einer heißen Gulaschsuppe im Klostercafé.



Friedrich Lampe/Franz-Georg Lohage



**„Suche Frieden.....!“**

## **MÄNNERWANDER WOCHENENDE 2018**

**im Haus Aurora  
Bestwig/Sauerland  
08.06.2018 – 10.06.2018**

Wie in den vergangenen Jahren, möchten wir in diesem Jahr wieder zu einem Wanderwochenende für Männer im Sauerland einladen.

Das Wochenende steht unter Thema:

„Suche Frieden und wandere ihm nach“

Der Start des Wochenendes ist Freitag der 08. Juni 16:00 Uhr und wir werden am Sonntag dem 10. Juni in der Zeit zwischen 17:00 und 18:00 Uhr nach Ibbenbüren zurückkommen.

Die Kosten der Fahrt betragen 115€ pro Person (inkl. Fahrt und Verpflegung ) und noch 10€ pro Person für eine Aktion vor Ort. Zwingend erforderlich ist ein festes Schuhwerk (Wanderschuhe), da die Routen über „Stock und Stein“ führen können.

Die Anmeldungen sind ab sofort in den beiden Pfarrbüros der Gemeinde möglich (Tel. 05451/5949-10 und 05451/59549-11).

Weitere Infos erhalten Sie bei:  
Pfarrer Stefan Dördelmann



## **Bibel Talk der katholischen Pfarrgemeinden in Ibbenbüren**

### **Gefährdete Freiheit – ein biblisches Zeugnis zu Schuld und Verhängnis**

Kaum ein Begriff des Glaubens ist so schillernd und wurde so oft missverstanden und missbraucht wie die Lehre von der Erbsünde. In heutiger Zeit wirkt dieses Denken fremd und überholt. Schon über Sünde und Umkehr sprechen wir nur ungerne. Über die Zerbrechlichkeit und Gefährdung menschlichen Handelns wollen wir nicht mehr nachdenken. Aber wenn wir frei sein wollen, müssen wir uns auch den dunklen Seiten unserer Existenz stellen und nach Wegen suchen, wie uns der Glaube eine echte und offene Auseinandersetzung damit ermöglichen kann. An diesem Abend wollen wir versuchen, uns diesem schwierigen Thema des Glaubens mit Hilfe eines biblischen Zeugnisses zu nähern.

Termin: 5. Juni 2018, 19:30 Uhr

Ort: Pfarrheim St. Mauritius, Ibbenbüren

Referent: Wilfried Prior

Organisation: Werner Lehmann (St. Mauritius/St. Maria Magdalena)

Norbert Kölker (Hl. Kreuz)

### **Besinnungstage zum Jahresthema vom 28.06. – 01.07.2018**

Nach den guten Erfahrungen im vergangenen Jahr laden wir wieder zu Besinnungstagen zum Jahresthema ein. Es wird Impulse geben, über den eigenen Glauben und das eigene Leben nachzudenken, mit anderen ins Gespräch zu kommen oder auch einfach Zeit für sich zu haben.

Dazu werden uns Bibelgespräche,

Eucharistiefeiern, andere Gebetsformen und Zeiten der Stille helfen.

An einem verlängerten Wochenende machen wir uns mit PKWs auf den Weg nach Hochelten am Niederrhein. Wir werden dort in einem Haus der Jesuiten, das wunderschön oberhalb des Rheins gelegen ist, wohnen.

Die maximale Teilnehmerzahl beträgt 12 Personen. Es gibt Einzelzimmer. Der Teilnehmerbeitrag für Unterkunft u. Verpflegung beträgt 100,- €. Beginn ist am Donnerstag, 28.06., mit dem Abendessen, Schluss am Sonntag, 01.07., nach dem Mittagessen.

Pfr. Paul Hagemann, der die Tage gestaltet, freut sich auf Ihre Teilnahme.

Anmeldung: Pfarrbüro St. Mauritius, Alte Nordstr. 2, Tel. 05451 59490





# miteinander. versöhnt. leben.

Gemeinsam für ein  
solidarisches Europa!

